



14. Mai 2020

Volkswagen öffnet ID. Stores zur Markteinführung des ID.3

- Erster ID. Store in der Gläsernen Manufaktur in Dresden eröffnet, weiterer folgt in München
- Neue Wege der Präsentation von Fahrzeugen in deutschen Städten
- Holger B. Santel, Leiter Vertrieb und Marketing Deutschland: „Wollen Händler unterstützen, Interessenten für die E-Mobilität zu begeistern.“

Dresden – Volkswagen begleitet die bevorstehende Markteinführung des vollelektrischen ID.3¹ mit der Eröffnung von ID. Stores in deutschen Städten. In Dresden wird ab heute der erste ID. Store in der Gläsernen Manufaktur eröffnet. In den nächsten Wochen kommt im Werksviertel in München ein weiterer ID. Store als temporäres Pop-Up-Konzept dazu.



Rund um die Elektromobilität: In der Gläsernen Manufaktur in Dresden wurde jetzt der erste hochmoderne ID. Store eröffnet.

Einen Monat vor dem Bestellstart am 17. Juni für die bereits registrierten Kunden des ID.3 1st Edition geht Volkswagen mit den ID. Stores neue Wege bei der Präsentation von Fahrzeugen. Die flexibel einsetzbaren und im neuen Branddesign gestalteten ID. Stores bieten Interessierten die Möglichkeit, sich zum ID.3 und rund um das Thema E-Mobilität bei Volkswagen zu informieren.

Holger B. Santel, Leiter Vertrieb & Marketing Deutschland der Marke Volkswagen Pkw, erläutert: „Wir haben mit dem Start der ID. Stores vor allem besucherstarke Standorte im Fokus, an denen wir das Thema E-Mobilität für alle begeisternd darstellen. Wir wollen so neue Kundengruppen erschließen und damit die Händler unterstützen.“

Besucher des täglich geöffneten ID. Store in Dresden können den neuen ID.3 in „virtuellen Räumen“ kennenlernen und nach geplanten Vorverkaufsstart ab dem 17. Juni auch konfigurieren. Dabei sind der digitalen Vielfalt der Präsentationen keine Grenzen gesetzt: Neueste Fahrzeugtechnologien werden multimedial vorgestellt und interaktive Programme führen durch die elektrische Zukunft von Volkswagen. Bestellen können Kunden ihren ID.3 dann beim Wunschhändler in ihrer Nähe. In Zukunft sind auch online Bestellungen möglich.

In der Gläsernen Manufaktur wird der neue ID. Store einen dauerhaften Platz in der Erlebniswelt finden. An dem Ort, an dem der ID.3 neben dem Fahrzeugwerk in Zwickau ab 2021 ebenfalls vom Band rollen wird, werden Kunden und Interessenten zudem umfassend beraten. Vom Konfigurations-Desk werden sie

Medienkontakt
Volkswagen Sachsen
Dr. Carsten Krebs
Leiter Externe
Unternehmenskommunikation
Tel: +49-173-26 58 158
carsten.krebs1@volkswagen.de

Medienkontakt
Volkswagen Communications
Kamila Joanna Laures
Sprecherin Global Sales & Marketing
Tel: +49-5361-9-61189610
kamila.joanna.laures@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



künftig direkt in die ID. Fertigung schauen. Und nach der Markteinführung des neuen elektrischen Volkswagen können sich Interessierte sofort bei einer Probefahrt von den Qualitäten des Fahrzeugs überzeugen.

Henning Schulzki, Leiter Vertrieb & Marketing in Dresden, sagt: „Wir wollen Kunden ein Gesamtkonzept anbieten, um sie von der Elektromobilität zu überzeugen: Von der Produktion, zur Probefahrt bis zur Konfiguration können sie alles bei uns erleben und später auch ihren ID.3 in Dresden in Empfang nehmen.“

In München soll der ID. Store Ende Juli im modernen Werksviertel öffnen. Hier können Interessenten den ID.3 erleben und sich speziell zu den Themen Laden und Ladeinfrastruktur informieren.

¹⁾ Das Fahrzeug wird in Europa noch nicht zum Verkauf angeboten.

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2019 hat Volkswagen rund 6,3 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 195.878 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe mit 86.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
